

25. Januar 2023

Presseschlussbericht

DCONex: Hochkarätiges Publikum traf sich zum fachlichen Austausch rund um das Thema Schadstoffmanagement

Bereits zum 10. Mal war die DCONex der Treffpunkt mit Informationen und Angeboten rund um das Thema Schadstoffmanagement. Die Jubiläums-DCONex schließt mit einer positiven Bilanz für Teilnehmer, Referenten und Aussteller. An zwei Veranstaltungstagen kamen rund 550 Kongressteilnehmer und Fachbesucher zur DCONex in die Messe Essen. Im Programm stellten rund 40 Referenten aktuelle Themen und Entwicklungen der Branche vor und legten die Grundlage für den fachlichen Austausch. In der begleitenden Fachaussstellung präsentierten rund 40 Aussteller ihre Angebote, Produkte und Dienstleistungen rund um das Schadstoffmanagement. Ab kommendem Jahr zieht die DCONex nach Münster: 2024 findet die DCONex am Dienstag, 23. und Mittwoch, 24. Januar im Messe und Congress Centrum Halle Münsterland statt.

Essen – Der Gesamtverband Schadstoffsanierung GVSS und die Rudolf Müller Mediengruppe als fachliche Träger der DCONex und die AFAG Messen und Ausstellungen GmbH als DCONex-Veranstalter ziehen für die Jubiläums-DCONex eine positive Bilanz, so Markus Langenbach, Leitung Programm Bau-Ausbau, Rudolf Müller Mediengruppe: „Die Rudolf Müller Mediengruppe ist mit dem Verlauf der 10. DCONex im Januar 2023 äußerst zufrieden. Die hohe Teilnehmerzahl zeigt den Nutzen und Stellenwert dieser Präsenzveranstaltung. Im Bereich der Schadstoffsanierung gibt es noch vielfältige Aufgaben, die Veranstalter wollen mit der DCONex wachsen – und freuen sich daher auf die neuen Räumlichkeiten im MCC Münster zur 11. DCONex im Januar 2024 in Münster.“

DCONex ab 2024 in Münster

2023 konnte die DCONex nach zwei Jahren mit coronabedingten Einschränkungen und zurückhaltendem Buchungsverhalten,

Veranstalter:



AFAG Messen und
Ausstellungen GmbH

Messezentrum 1
90471 Nürnberg

T +49(0) 911 - 9 88 33 - 320
F +49(0) 911 - 9 88 33 - 329

info@dconex.de
www.dconex.de

Register-Gericht
Nürnberg HRB 651

Geschäftsführer:
Henning und Thilo Könicke



Mitglied im
Fachverband
Messen und
Ausstellungen

Fachliche Träger:



Gesamtverband
Schadstoffsanierung e.V.

RM Rudolf Müller

wieder an den Erfolg von 2020 anschließen. Die Veranstaltung hat in diesem Jahr gezeigt, dass das Thema Schadstoffmanagement auf großes Interesse stößt und, dass eine räumliche Weiterentwicklung der Veranstaltung notwendig ist. Deswegen findet die DCONex ab 2024 in einer neuen Veranstaltungslocation statt, in der Halle Münsterland in Münster. Die dortigen Räumlichkeiten geben der DCONex mehr Flexibilität und die Möglichkeit, weiter zu wachsen – sowohl im Kongressbereich als auch im Ausstellungsbereich. Der Januar-Termin als Jahresauftakt der Branche bleibt bestehen.

Auch die inhaltliche Weiterentwicklung der Veranstaltung soll weiter vorangetrieben werden. Erstmals gab es zur DCONex 2023 ein Netzwerktreffen der „Next Professionals“. Schadstoffexperten, die erst seit kurzem in der Branche aktiv sind, und Führungskräfte, die sich in verantwortungsvolle Positionen weiterentwickeln möchten, trafen sich hier erstmals zum Austausch. Diese Netzwerkveranstaltung wird auch zukünftig im Rahmen der DCONex stattfinden.

Darüber hinaus wurde die DCONex erneut dafür genutzt, aktuelle Entwicklungen innerhalb der Branche in fachlicher Tiefe zu erklären und anwenderfreundlich zu begleiten. Christoph Hohlweck, Vorstandsvorsitzender des Gesamtverbands Schadstoffsanierung GVSS: „In dem von der Branche bearbeiteten Problemkreis Asbest ist der richtige Umgang mit den anfallenden Abfällen spät in die Diskussion gekommen, aber wurden zwischenzeitlich schnell Antworten auf die Fragen der Zeit gegeben. Im Gegensatz dazu wurden die Themen des Arbeitsschutzes schon lange diskutiert und sind, ebenso wie die Fragestellungen im Baurecht, weiterhin ungeklärt.“

Referenten aus allen Bereichen des Schadstoffmanagements sorgten für ein abwechslungsreiches Programm, darunter auch MinDirig a.D. Gerd Albracht, Advisor Internationale Vereinigung für Arbeitsinspektion (IALI): „Die perfekt organisierte DCONex 2023 war ein idealer Branchentreffpunkt und Impulsgeber für die herausfordernden Themen des Schadstoffmanagements und dem Gebiet der Schadstoffsanierung. Beeindruckend das hohe Niveau der Fachbeiträge der verschiedenen Disziplinen ebenso wie die intensiven Gespräche mit den Messeausstellern am Stand und in den Pausen. Die DCONex 2023 war auch der ideale Treffpunkt, um mit den verschiedenen Akteuren in der Entwicklung befindliche Regel-, Verordnungs- und Gesetzesvorhaben zu erörtern wie die Renovierungswelle des Green Deal der EU und die

Gesetzesinitiativen für mehr Schutz vor Asbest in der Europäischen Union.“

Die Aussteller der begleitenden Fachausstellung trafen auf der DCONex auf ein hochspezialisiertes und interessiertes Fachpublikum. Wolfgang Wonner, Geschäftsführer Eyeled GmbH – mobiPlan: „Auf der DCONex tauchen wir zwei Tage lang tief in die Schafstoffmanagement-Branche ein, führen interessante Fachgespräche und Diskussionen. Hier gibt es beste Möglichkeiten zum Netzwerken. Für uns als Software-Anbieter immer eine lohnende Veranstaltung, die viele neue Erkenntnisse bringt und aufgrund der professionellen Organisation auch viel Spaß macht.“

TÜV NORD SafetyConsult war als neuer Aussteller dabei und stärkte das Dienstleistungsangebot für die Besucher der Veranstaltung und war mit seinem Einstieg in die Fachausstellung rundum zufrieden: „Als TÜV NORD SafetyConsult haben wir erstmals an der DCONex als Aussteller teilgenommen und ziehen ein sehr positives Fazit. In den vielen Gesprächen an unserem Stand über unsere Dienstleistungen, insbesondere zum Thema asbesthaltige Brandschutzklappen, und weiteren aktuellen Themen der Branche erfolgte ein sehr guter Austausch. Auch die Fachvorträge waren auf einem hohen Niveau und boten einen guten Überblick über die neuesten Entwicklungen im Bereich des Schadstoffmanagements. Daher können wir insgesamt auf erfolgreiche Kongresstage zurückblicken und freuen uns schon auf die DCONex 2024 in Münster.“

Aktuelle Informationen unter www.dconex.de

Weitere Partner- und Ausstellerstimmen zur DCONex 2023:

Kluge Sanierung:

„Die Kluge Sanierung GmbH und die DCONex, das passt zusammen. Wie die vielen Jahre zuvor waren bzw. sind wir auch im Jahr 2023 sehr zufrieden. Den fachlichen Austausch mit Leuten aus der Branche und die qualitativ hochwertigen Fachvorträge schätzen wir besonders. Wir blicken mit Vorfreude auf die DCONex 2024 in neuer räumlicher Umgebung.“

Wessling:

„Die diesjährige DCONex bot uns wieder viele attraktive Möglichkeiten der Vernetzung innerhalb der Branche. An beiden Kongresstagen gab es zahlreiche Gelegenheiten, um sich sowohl mit Kooperationspartnern als auch Mitbewerbern fachlich auszutauschen. Denn natürlich ist persönlicher Austausch immer eine Bereicherung – nicht nur innerhalb eines

Geschäftsverhältnisses. Daher freuen wir uns schon aufs nächste Jahr und werden auch in Münster wieder mit dabei sein!"

ASUP:

„Für die Firma ASUP war die Ausstellung auf der DCONex ein voller Erfolg. Neben informativen und abwechslungsreichen Vorträgen ergaben sich auch ständig interessante Gespräche mit Kunden, Sachverständigen und Personen der öffentlichen Hand. Aufgrund des offenen, persönlichen Austauschs mit diesem speziellen Fachpublikum war der Besuch der DCONex besonders aufschlussreich und spannend.“

Dr. Thomas Haumann, Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V.

„Auch in diesem Jahr sehen wir die DCONex als erfolgreiche Tagung. In unserem Themenblock „Radon“ gab es im Vergleich zu den Vorjahren mehr Teilnehmer, trotz interessanter Parallelveranstaltungen. Der VDB möchte das aus gesundheitlicher Sicht besonders bedeutsame radioaktive Edelgas Radon auch in den Fachkreisen weiter in den Fokus stellen. Hierzu wurden in den Vorträgen in diesem Jahr aktuelle Beispiele für erfolgreiche Sanierungen und Erfahrungen mit der Mess- und Maßnahmenpflicht an Arbeitsplätzen aufgezeigt. In den kommenden Jahren wird sich die Zahl der Anfragen zu konkreten Maßnahmen zum Radonschutz in Bezug auf Prävention und Sanierung aufgrund der gesetzlichen Vorgaben deutlich steigern. Die DCONex bietet hier mit dem Radon-Themenblock wie schon in den vergangenen Jahren einen Einblick in den aktuellen Stand der Technik und gute Möglichkeiten zum fachlichen Austausch.“

Save the date – ab 2024 neuer Veranstaltungsort:

DCONex 2024

Dienstag, 23. und Mittwoch, 24. Januar 2024
Messe und Congress Centrum Halle Münsterland
Albersloher Weg 32, 48155 Münster

Pressekontakt:

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Unternehmenskommunikation
Tel. +49 (0)911/98833-325
presse@dconex.de

Fachliche Träger:

Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V.

Dipl.-Ing. Sandra Giern

Von-der-Heydt-Straße 2, 10785 Berlin

Tel. +49 (0)30/20 005 27-60, Fax: +49 (0)30/20 005 27-61

info@gesamtverband-schadstoff.de

www.gesamtverband-schadstoff.de

Rudolf Müller Mediengruppe

Linda Wiese

Management Programm, Geschäftsfeld Bau- und Ausbau

Stolberger Straße 84, 50933 Köln

Tel.: +49 (0)221 5497-215, Fax: +49 (0)221 5497-6215

www.rudolf-mueller.de

www.bauenimbestand24.de

Kompetenzpartner:

- AAV Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung
- Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute e.V. (AGÖF)
- Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V. (BDE)
- Berufsverband Deutscher Baubiologen e.V. (VDB)
- BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
- Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe e.V. (BRB)
- Bundesverband Schimmelpilz-Sanierung e.V. (BSS)
- European Decontamination Institute (EDI)
- Fachverband Sanierung und Umwelt (FSU)
- Verein Deutscher Gewerbeaufsichtsbeamter e.V. (VDGAB)
- Verein Deutscher Ingenieure Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik (VDI)
- TI-Expo + Conference

DCONex MCC Münster

23. + 24. Januar 2024



Fachkongress +

Ausstellung Schadstoffmanagement

Themen: Analyse • Prävention • Sanierung • Abbruch • Entsorgung